

WORLMARK



Über den Betrieb

Schon viele Jahre arbeiten wir mit WORLMARK zusammen, einem Familienbetrieb, der von den Brüdern Sebastián (Bild) und Juan Pablo Sánchez Díaz gegründet wurde. Gemeinsam haben sie es sich zum Ziel gesetzt, der konventionellen Landwirtschaft entgegenzusteuern, denn sie ist ihrer Meinung nach absolut nicht nachhaltig und somit eine Belastung für die Natur und die Menschen.

Für Sebastián, den Direktor des Unternehmens, war schon sehr früh klar, dass sich sein beruflicher Werdegang ganz an der Landwirtschaft orientieren wird. Nachdem er 1998 sein Studium zum Agrartechniker beendet hat, sammelte er erstmal Erfahrung bei einigen Betrieben in ganz Spanien und Marokko, wo er als Techniker beschäftigt war. 2005 dann erwarb er zusammen mit seinem ebenfalls landwirtschaftlich geprägten Bruder einen kleinen Bauernhof in ihrem Heimatort. Jahr für Jahr vergrößerte sich der Betrieb, der gut 90 % seiner Produkte exportiert – 100% Bio, alles aus eigenem Anbau! Zur Seite stehen ihnen dafür 60 Mitarbeiter auf den Feldern, 45 in der Packstation und 9 in der Verwaltung. Alle Mitarbeiter werden direkt von WORLMARK eingestellt – es besteht keine Kooperation mit einem Personaldienstleister.

Produkte & Anbaufläche

Insgesamt verfügen die Brüder über 180 ha Freilandflächen und 3 ha Gewächshäuser, alle rund um den Ort Mazarrón in der autonomen Gemeinschaft Murcia. Hier finden sich beste Anbaubedingungen für ihre Produktionen: im Winter von November bis Mai ernten sie Blumenkohl und Broccoli, im Sommer von Mai bis September liefern sie verschiedene Sorten Melonen. Tatsächlich plant der Betrieb eine Erweiterung der Anbauflächen um 150 ha, 60 ha sind noch für dieses Jahr geplant...



Die Böden liegen gut 300 m über dem Meeresspiegel und befinden sich nur 10 km vom Meer entfernt. Eine Bergkette von 800 m Höhe schützt die Plantagen vor dem kalten Nordwind. Diese für die Landwirtschaft vorteilhafte Lage führte dazu, dass in dieser Gegend der Lebensunterhalt zahlreicher Generationen vor allem durch Landwirtschaft gesichert wurde.

Besonderheiten

Die Erzeuger haben es sich zur Aufgabe gemacht, ihren CO₂-Fußabdruck auf ein Minimum zu reduzieren. Man kann ihre Arbeitsmethodik als Kreislaufmodell bezeichnen, denn sie stellen ihren Kompost zur Düngung aus einem Gemisch von Schafsdung und Ernteabfällen selbst her. Interessant ist auch die Bewässerung: diese kommt nicht nur aus eigenen Brunnen, sondern auch aus einer gemeinschaftlichen Entsalzungsanlage, die als erste in ganz Spanien über eine Photovoltaikanlage verfügt und so auf nachhaltigere Weise Wasser für die Landwirtschaft produziert.

Zertifizierungen

WORLMARK ist EG Bio-, Global GAP-, GRASP- und IFS- zertifiziert.